

## Auftragsbekanntmachung

Aktenzeichen:  
Vergabe-Nr.: 2019-66/70-033  
Bezeichnung des Verfahrens: Sinkkasten und  
Entwässerungsrinnenreinigung

**1. Art der Vergabe**

Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO

**2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle**

Bezeichnung

Sinkkasten- und Entwässerungsrinnenreinigung

Postanschrift

Alte Kölner Straße 26, 50259 Pulheim

Kontaktstelle

Zentrale Vergabestelle

Telefon-Nummer

Telefax-Nummer

E-Mail-Adresse

zvs@pulheim.de

Umsatzsteuer-

Identifikationsnummer

**3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle**

Wie Ziffer 2

Adresse

**4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind**

Wie Ziffer 2

Adresse

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

**5. Form der Angebote**

Zugelassen ist: die Abgabe

elektronischer Angebote ausschließlich unter <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXT2YYRYB8>

der Angebote in Schriftform.

**6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung**

Sinkkasten- und Entwässerungsrinnenreinigung im gesamten Stadtgebiet 50259 Pulheim

**Erfüllungsort:**

Stadt Pulheim, Alte Kölner Straße 26, 50259 Pulheim

**7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**

Eine Aufteilung in Lose wird nicht vorgenommen.

8. **ggf. Zulassung von Nebenangeboten**  
Nebenangebote werden nicht zugelassen.
9. **etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**  
Ab dem 01.10.2019 bis 31.12.2021  
**Beginn:** 01.10.2019 **Ende:** 31.12.2021
10. **Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**  
 Adresse zum elektronischen Abruf:  
  
<https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXT2YYRYB8/documents>  
Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen.  
 Anschrift der Stelle  
  
 Wie Ziffer 2  
  
 Adresse
11. **Ablauf der Angebotsfrist**  
04.06.2019 11:00 Uhr
12. **Ablauf der Bindefrist**  
04.07.2019
13. **Höhe geforderter Sicherheitsleistungen**
14. **Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**
15. **Vorzulegenden Unterlagen**  
**Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen**  
**Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung:**  
Berufsregister - Mit dem Angebot (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnortes  
**Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:**  
Umsatz - Mit dem Angebot (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Umsatz des Unternehmens, jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen  
Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes - Mit dem Angebot (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (nicht älter als 1 Jahr)  
**Technische Leistungsfähigkeit:**  
Arbeitskräfte - Mit dem Angebot (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal  
Ausgeführte Leistungen - Mit dem Angebot (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind  
**Bedingungen an die Auftragsausführung:**

Gültige(r) Nachweis(e) über die Zahlung von Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung - Mit dem Angebot (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gültige(r) Nachweis(e) (nicht älter als 1 Jahr) zur vollständigen Entrichtung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und (sofern zutreffend) der gemeinsamen Einrichtung der Tarifvertragsparteien im Sinne des § 5 Nr. 3 des AEntG. Bei Auftragsausführung durch Nachunternehmer oder der Beschäftigung von Leiharbeitnehmern hat der Bieter den Nachweis ebenfalls für den Nachunternehmer (ggf. für alle weiteren Nachunternehmer) und für den Verleiher von Arbeitskräften zu erbringen.

**16. Angabe der Zuschlagskriterien**

Wertungsmethode: Niedrigster Preis.

**17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und von Inklusionsbetrieben**

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

**18. Sonstiges**

Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen: 27.05.2019

**Bekanntmachungs-ID: CXT2YYRYB8**